

Schritt-für-Schritt-Leitfaden für den Hochwasserschutz

Der Starkregen und das Jahrhundert-Hochwasser und deren Folgen haben im Juni 2024 viele Bürgerinnen und Bürger überrascht und zu hohen Schäden geführt.

Mit Blick auf die kommenden Jahre müssen wir uns alle immer wieder auf solche Wetterereignisse einstellen. Bitte sorgen Sie vor. Dieser Flyer gibt Ihnen wichtige Anhaltspunkte, um sich selbst für ein ähnliches Ereignis vorzubereiten

Bleiben Sie informiert

Informationen zu Wetterwarnungen und Pegelstände:



<https://www.hnd.bayern.de/>



https://www.dwd.de/DE/wetter/warnungen_landkreise/warnWetter_node.html



www.landratsamt-dachau.de/hochwasserschutz



LandratsamtDachau



Landkreis_Dachau



<https://tinyurl.com/lradah-Whatsapp>

Bleiben Sie vorbereitet und handeln Sie rechtzeitig, um Risiken zu minimieren und sich selbst sowie Ihre Familie zu schützen.

Ansprechpartner vor Ort

Für alle Bürgerinnen und Bürger werden zentrale Anlaufstellen eingerichtet. Sie sind rund um die Uhr besetzt und unterstützen die Selbstorganisation - sie sind Orientierungspunkt und Kontaktstelle



Hebertshausen

Kommunaler Bauhof
Dachauer Straße 35
85241 Ampermoching
(08131) 1819

Im Bedarfsfall können Sandsäcke am Bauhof erworben werden.

Im Katastrophenfall aktiviert das Landratsamt Dachau ein Bürger-telefon. Die Telefonnummer finden Sie unter www.landratsamt-dachau.de



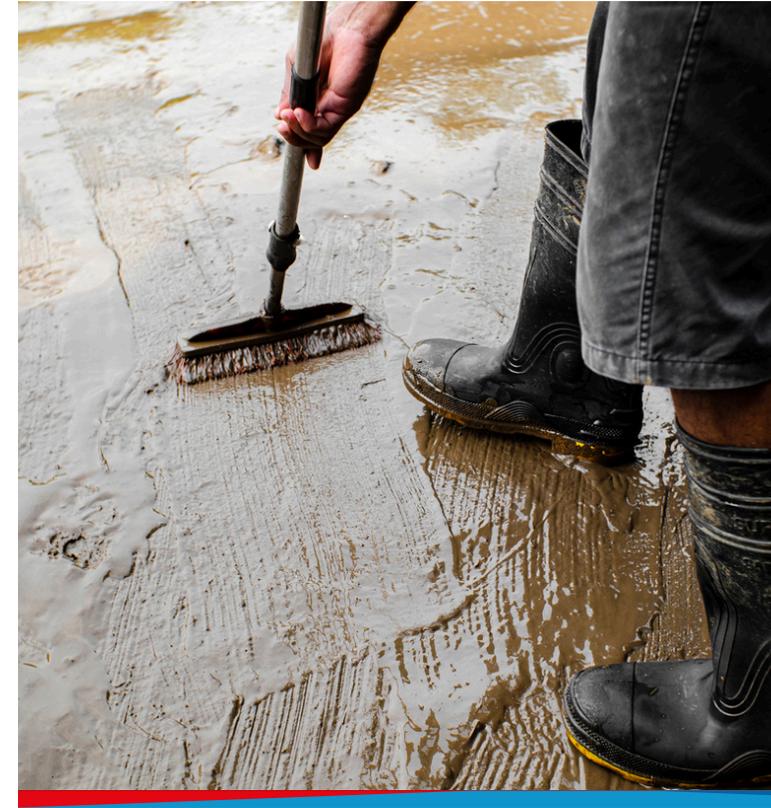
Herausgeber

Landratsamt Dachau
Katastrophenschutz
Weiherweg 16 | 85221 Dachau

Bildnachweis: (C) Pexels - Canva Pro
Stand: Februar 2025



Landkreis Dachau



Hochwasserschutz im Landkreis Dachau

So schützen Sie sich und Ihr Zuhause



Vor dem Hochwasser



Versicherungsschutz überprüfen

Deckt Ihre Versicherung Hochwasserschäden ab?

Versorgung planen

Berücksichtigen Sie (hilfsbedürftige) Angehörige und Haustiere.



Notgepäck bereit halten

Dokumente und Medikamente griffbereit halten. Keine Wertgegenstände und Dokumente im Keller.



Bauliche Vorsorge - Haus schützen

Identifizieren Sie Schwachstellen und nutzen Sie Sandsäcke, Schalbretter, wasserfeste Sperrholzplatten und Silikon.

Technische Wartung - Instand halten

Kontrollieren Sie regelmäßig Rückschlagklappen, Ventile und Pumpen.



Kommunikation sichern

Informationsmöglichkeiten klären, sollten Telefone ausfallen: Nachbarn, Radio.

Notfallplan

Legen Sie fest, wer in der Familie im Ernstfall welche Aufgaben übernimmt.



Währenddessen

Ruhe bewahren

Handeln Sie besonnen und folgen Sie den Anweisungen der lokalen Behörden. Laden Sie eine dieser Apps auf Ihr Smartphone:



Keller meiden

Halten Sie sich während des Hochwassers nicht im Keller oder Tiefgarage auf. (Lebensgefahr)



Strom abschalten

Schalten Sie elektrische Geräte und Heizungen ab, um Stromschlaggefahr zu vermeiden.



Akute Gefahr: Notruf alarmieren

In lebensbedrohlicher Lage 112 rufen. (Person vermisst oder verletzt, vom Wasser eingeschlossen, Austritt von Gefahrenstoffen)



Wasser sparen

Reduzieren Sie zusätzliches Abwasser. (Waschmaschinen, Spülmaschinen, lange Duschzeiten)



Hilfe leisten - Anweisungen beachten

Andere unterstützen, ohne sich selbst zu gefährden. Fahrten vermeiden. Straßensperren beachten und kein Rettungskräfte behindern.



Nach dem Hochwasser



Schäden dokumentieren

Machen Sie Fotos für die Versicherung.



Abpumpen

Beginnen Sie erst mit dem Abpumpen, wenn der Grundwasserspiegel ausreichend gesunken ist.

Räume trocknen

Nutzen Sie Heizgeräte, um Schimmelbildung und Bauschäden zu verhindern.



Gefahrstoffe meiden

Feuerwehr verständigen, wenn Schadstoffe freigesetzt wurden. (Farben, Benzin oder Öl)

Lebensmittel entsorgen

Entsorgen Sie Lebensmittel, Tierfutter und Einstreu, die mit Wasser in Kontakt kamen.

Sperrmüll entsorgen

Abfallberatung gibt Sammelstellen und Öffnungszeiten bekannt.

Insekten- und Schädlingbekämpfung

Entfernen Sie stehendes Wasser und Überschwemmungsreste.



Wasser prüfen

Informieren Sie sich: Abkochen wenn nötig, nicht im trüben Wasser baden.